

Leitfaden: Sachbezug Wohnung

= AN darf **kostenlos** oder **verbilligt** in Dienstwohnung wohnen

Schritt 1: Vergleichswert ermitteln

Normwohnung

$m^2 \times RW$

keine
Normwohnung

$m^2 \times RW$
- 30%

Hausbesorger,...

$m^2 \times RW$
- 35%

keine
Normwohnung +
Hausbesorger,...

$m^2 \times RW$
- 54,5%

Ergebnis aus Schritt 1 = Vergleichswert Richtwert:

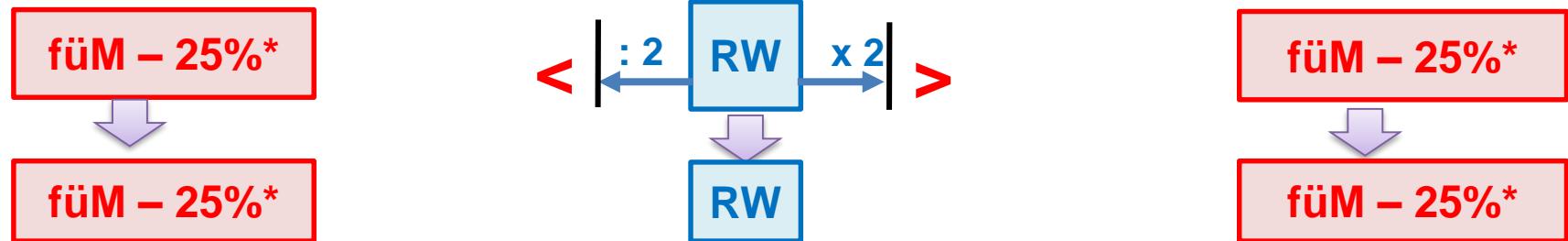
RW
(= RW, RW - 30%,
35% oder 54,5%)

Whg. im Betriebsvermögen des AG

angemietete Wohnung

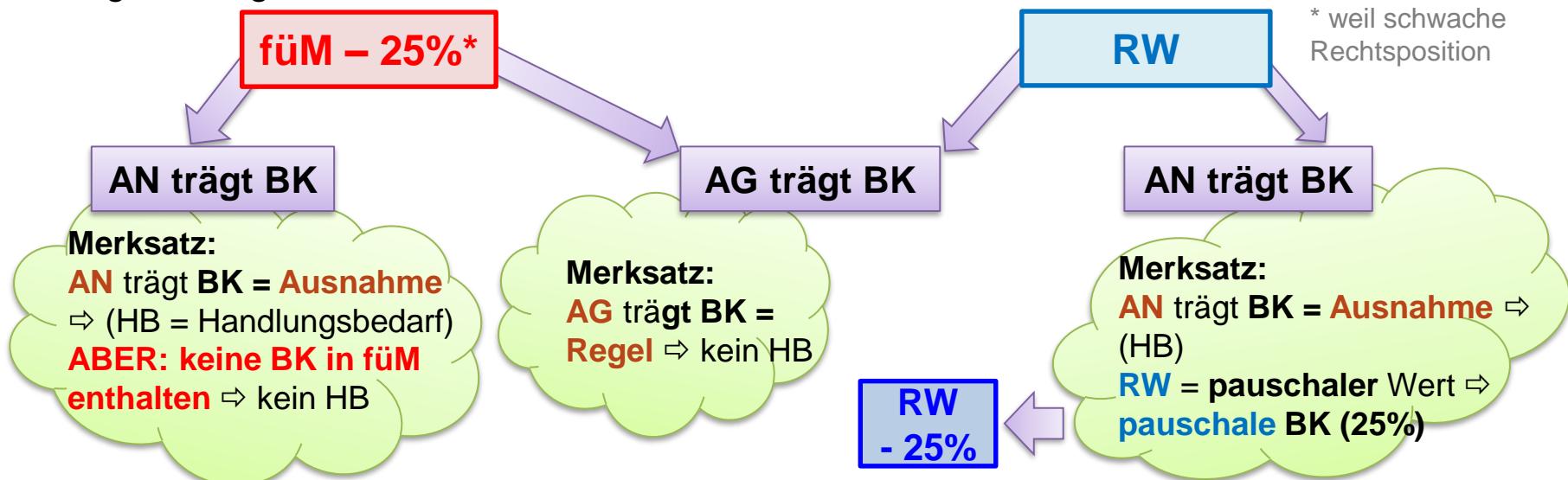
Wohnung im Betriebsvermögen des AG

Schritt 2: Welcher Vergleichswert ist maßgeblich?



Schritt 3: Wer trägt die Betriebskosten?

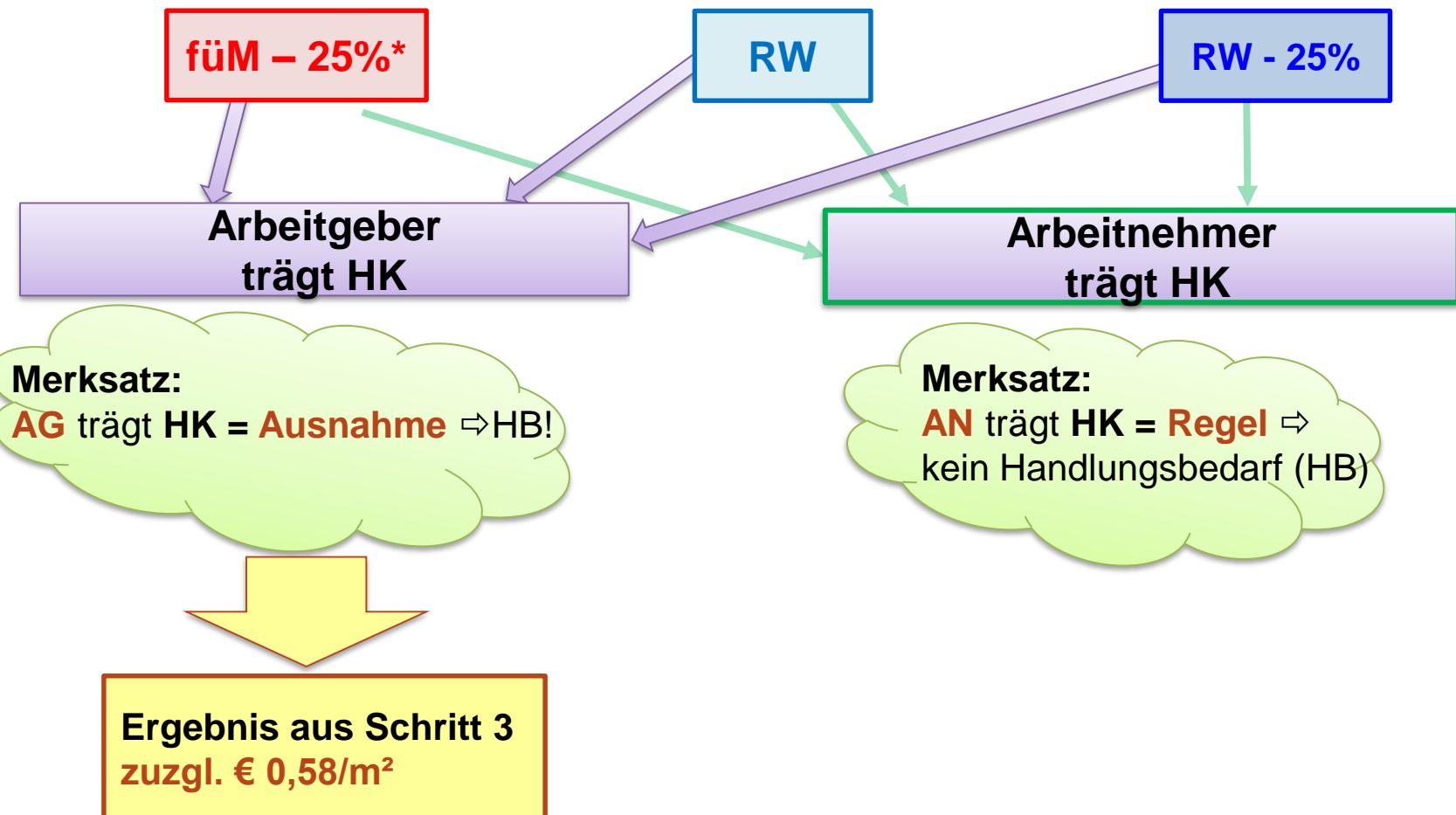
mögliche Ergebnisse aus Schritt 2:



Wohnung im Betriebsvermögen des Arbeitgebers

Schritt 4: Wer trägt die Heizkosten?

mögliche Ergebnisse aus Schritt 3:



angemietete Wohnung

Schritt 2: Welcher Vergleichswert ist maßgeblich?

Arbeitgeber trägt BK

Merksatz:

AG trägt **BK** = **Regel** \Rightarrow kein Handlungsbedarf (HB)

BK
bleiben
drin

RW
= **VW1**

tats. Miete
– **tats. HK**
– **25%***
VW2

Arbeitnehmer trägt BK

Merksatz:

AN trägt **BK** = **Ausnahme** Handlungsbedarf (HB)
RW = pauschaler Wert \Rightarrow **pauschale BK (25%)**
tats. Miete = tats. Wert \Rightarrow **tats. BK**

RW
– **25%**
= **VW1**

tats. Miete
– **tats. BK**
– **tats. HK**
– **25%*** = **VW2**

VW1

VW2

VW1

VW2

>

<

VW1

VW2

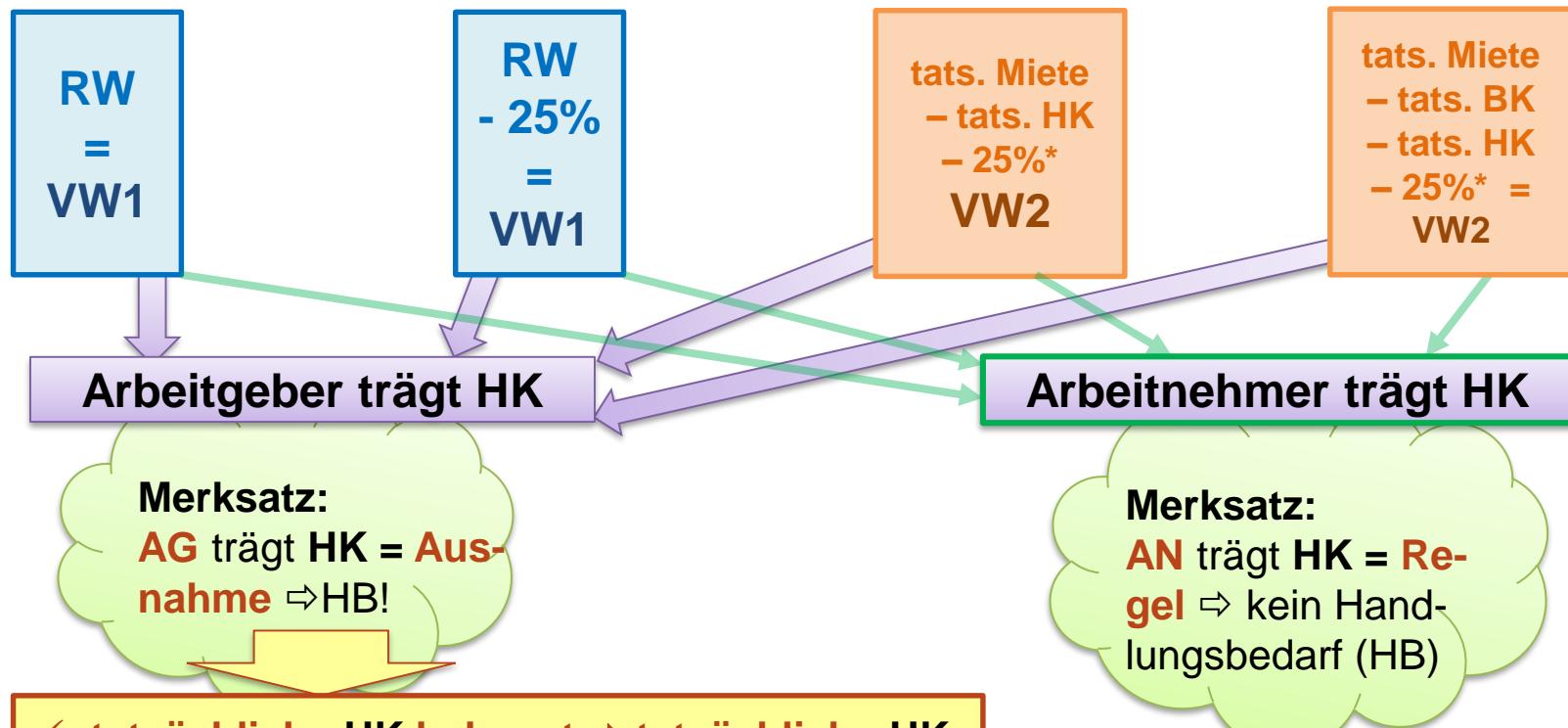
= den **größeren Wert** nehmen!

* weil schwache Rechtsposition

angemietete Wohnung

Schritt 3: Wer trägt die Heizkosten?

mögliche Ergebnisse aus Schritt 2:



- ✓ tatsächliche HK bekannt \Rightarrow tatsächliche HK addieren
- ✓ tatsächliche HK nicht bekannt \Rightarrow € 0,58/m² addieren